

Noll entscheidet Rheinberger Derby

Fußball-Kreisliga A: Am ersten Spieltag der Rückserie hat die Concordia im heimischen „Käfig“ den SV Millingen mit 3:2 besiegt. Niklas Noll erzielte zwei Treffer. Gästetrainer Oliver Kraft sprach von einer kuriosen Schiedsrichter-Leistung.



Hiergeblieben: Millingens Nick Deutz versucht Rheinbergs Doppel-Torschützen Niklas Noll zu stoppen. FOTO: JAKOB KLOS

VON FABIAN KLEINTGES-TOPOLL

KREIS | Im A-Liga-Nachholspiel Anfang Februar hatte der **SV Millingen** im Stadtderby gegen Borth noch die Nase vorn. Drei Wochen später im nächsten Nachbarschaftsduell musste sich die Mannschaft von Oliver Kraft am ersten Restrunden-Spieltag bei **Concordia Rheinberg** mit 2:3 (0:2) geschlagen geben. Niklas Noll schnürte einen Doppelpack auf der seifigen Asche im „Käfig“ an der Xantener Straße.

Auf einem bei Dauerregen und Wind schwer bespielbaren Platz mit vielen Pfützen entwickelte sich vom Anpfiff weg ein umkämpftes und ausgeglichenes Derby. Die Gäste vergaben schon in der ersten Viertelstunde drei Großchancen. Steven Schön hatte Alexander Furthmann im Concordia-Kasten bereits umkurvt und verfehlte das leere Tor. Rheinberg präsentierte sich effektiv und nutzte seine ersten beiden Möglichkeiten. Nach dem 1:0 durch Dion Rückbeil (25.) landete eine Flanke von Noll kurz vor der Pause im langen Eck (45.) zum 2:0.

Der SVM kam gut aus der Kabine und glich aus. Tom Venhoff verwertete eine Hereingabe von Timur Zenk (56.), Dominique Cremers fing einen von Furthmann zu kurz gespielten Ball ab und traf aus der Distanz zum 2:2 (75.). Mit Anbruch der Schlussphase bekam die Kraft-Elf eine Flanke nicht geklärt. Noll erwischte den zweiten Ball und erzielte per Flachschiuss aus acht Metern das entscheidende 3:2 (80.).

„Wir haben wenig zugelassen. Dass Rheinberg aus fünf Chancen drei Tore macht, war bitter. Die glücklichere Mannschaft hat gewonnen“, sagte Kraft. Er habe eine auf beide Seiten „kuriose Schiedsrichter-Leistung“ von Markus Nebor gesehen. „Das habe ich selten erlebt. Man hatte den Eindruck, dass man auf dem Platz alles machen durfte. Es gab auch ein, zwei versteckte Fouls, für die man auch Rot hätte geben können“, so der Coach des Tabellenzwölften. Für sein Gegenüber, Manfred Wranik, gehören solche „Nickeligkeiten“ zu einem Derby dazu. „Manchmal war’s vielleicht etwas drüber. Nach der Pause haben wir den Faden verloren und den Gegner eingeladen. Aber wir haben eine tolle Moral bewiesen“, lobte der Concordia-Trainer.

Der Tabellensechste ist jetzt beim Spitzenreiter ESV Hohenbudberg zu Gast. Jonas Baumbach wird das Duell wegen seiner fünften Gelben Karte verpassen. „Das ist ärgerlich, weil wir im Moment noch einen kleinen Kader haben. Wir wollen den Sieg vergolden und definitiv noch ein paar Punkte sammeln“, so Wranik.

Rumelner TV – FC Meerfeld 0:3 (0:2). 0:1 Julian Pelz (28.), 0:2 Jan Kunzel (29.), 0:3 Harvy Marschmann (75.).

VfL Rheinhausen – OSC Rheinhausen 4:0 (1:0). Tore: 1:0 Yannic Werner (44.), 2:0 Jan Gerlich (58.), 3:0 Denny Schumann (64.), 4:0 Tom Verberne (78.);

Gelb-Rote Karte: Mohamed Falah (69., VfL, zweimalige Unsportlichkeit); Rote Karte: Marcel Piotrowski, Isa Sahoneg Touray (beide 68., OSC, Unsportlichkeit).

TV Asberg – 1. FC Lintfort II 4:3 (1:2). Tore: 1:0 Christian Schneider (9.), 1:1 Elvir Civic (34.), 1:2 Armin Cibric (41.), 1:3 Florian Zukowski (51.), 2:3 Schneider (56.), 3:3 Musa Celik (72.), 4:3 Schneider (90+1).

SV Budberg II – Viktoria Alpen 0:3 (0:0). Tore: 0:1 Kai Hense (54.), 0:2 Nils Speicher (62.), 0:3 Louis Feldkamp (86.).

TuSBorth – ESVHohenbudberg 1:4 (1:1). Tore: 1:0 Philipp Hanz (39.), 1:1, 1:2 Mamadou Kante (44., 49.), 1:3 Ekrem Aksu (75.), 1:4 Samet Cebe (89.).

VfB Homberg II – FC Neukirchen-Vluyn II 2:1 (1:0). Tore: 1:0 Illia Venhelaites (45+1), 1:1 Enes Kocoglu (55.), 2:1 Joshua Dowedeit (90+5).

Büdericher SV – SSV Lüttingen 0:0.

Info: Die Partie zwischen dem SV Schwafheim und VfL Repelen II wurde auf Mittwoch, 28. Februar, verlegt.

INFO

So spielten Rheinberg und Millingen

Rheinberg Furthmann; J. Baumbach, Berghausen (71. S. Baumbach), Schulik (88. Meier), Lehmann, Noll, D. Rückbeil, J. Rückbeil, Adanalic, Junuzovic (66. Dargel), Knöpel.

Millingen Schwarz; Ofiera, Benga, Manko, Hoffmann, Michels, Reimers, Zenk (78. Nocon), Schön (65. Schaper), Deutz, Vennhoff.